

Gerhard Dambmann • Helmut Lange
Manfred Rohde

MIT EDMUND HILLARY
DURCH DEN
HIMALAYA

Herder Freiburg • Basel • Wien

Inhalt

Grußwort	6
Wer kennt die Völker	8
Der Stamm, der keiner ist 15 - Die Heimat der Donnerdrachen 25 - Die Gottheit auf dem Königsthron 28 - Oasen auf dem Mond 33 - Schmelztiegel der Rassen 37	
Die Heimat der Götter	41
Mutter Ganga 44 - Ein gastfreundliches Haus 46 - Armanath Yatra 48 - Das Haar des Propheten 51 - Vom Prinzen, der Buddha wurde 53 - Das Fest des Großen Guru 56 - Rotmützen und Gelbmützen 68 - Dalai Lama 70	
Ein Gebirge wird entdeckt	74
Spitzel, Späher und Spione 77 - Die Schlagintweits - drei Bayern im Himalaya 82 - George Everests „Großer Bogen“ 86 - Das „Große Spiel“ 91 - Jung Bahadur und die Briten 93 - Lhasa wird „entschleiert“ 96 - „Wikinger der Wissenschaft“ 115	
Der Kampf um die Gipfel	118
Das Rätsel um Mallory und Irvine 123 - „Ein Berg wie der Everest wird nie erobert“ 128 - Eine Jadeskulptur für den „Großen Vorsitzenden“ 130 - Die ersten Menschen auf einem Achttausender 134 - Nanga Parbat - der „deutsche Schicksalsberg“ 135	
Die Touristen kommen	142
Kaschmir - Wo die Kaiser Urlaub machten 153 - Ladakh - Besuch auf einem andren Stern 160 - Tibet - Die Zukunft hat begonnen 165 - Nepal - Für jeden etwas 171 - Bhutan - Halboffen oder halbzu? 178 - Weltflucht wohlorganisiert 180	
Vom Fortschritt und seinem Preis	184
Projekt Himalaya - Anmerkungen zur Entstehung einer Fernsehserie	208
Edmund Hillary	219
Literaturhinweise	221
Namen- und Sachregister	222